

Heilige Wassertaufe in Witten

Am 24. September 2017 wurde Amelie von Priester Ralf Hessel getauft.

Schon in der Predigt, die unter der Überschrift „Das Evangelium bewahren und verkünden“ stand, wies Priester Hessel darauf hin, dass auch die Taufhandlung zur Bewahrung des Evangeliums dient.

Nach dem Vortrag eines Kinderliedes (Blockflöte und Klavier) erfolgte die Spendung der Heiligen Wassertaufe.

Den Eltern rief Priester Hessel in seiner Ansprache zur Taufe ihren Hochzeitsspruch „Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen“ in Erinnerung und riet ihnen, auch die Erziehung ihres Kindes im christlichen Glauben unter diese Überschrift zu stellen.

Priester Hessel zitierte ein Gedicht, in dem es unter anderem heißt: „Kleine Hände können beten, kleine Hände können erfreu‘n, kleine Hände können immer ein ganz großer Segen sein.“ Aber dazu brauchen Kinder Vorbilder und Anleitung und da liege die große Aufgabe der Eltern, so Hessel.

Amelie ließ sich dabei – wie man auf den Fotos sieht – nicht aus der Ruhe bringen.

24. September 2017

Text: Heike Schüßler

Fotos: Frank Stechbart






